

WSGG – Sommerfest



Wie in den vergangenen Jahren lud die WSGG am 24.07.2010 zum Sommerfest in ihr gemütliches Vereinsheim am idyllischen Baggersee ein. Schon am Vormittag trafen sich eifrige Helfer, um die Zelte und Bänke aufzubauen. Sorgenvolle Blicke wanderten zum Himmel. War es die ganzen letzten Wochen an Sonne fast zu viel des Guten, öffneten sich am Freitag die Schleusen und die Temperaturen sanken um etliche Grad. Doch pünktlich am Mittag waren die Sorgen bei strahlendem Sonnenschein vergessen.

Nachdem am frühen Nachmittag die Tische liebevoll dekoriert und die Bar im Freien mit reichhaltigen Aperitifs – auch alkoholfrei – sowie Verdauungsschnäpsen bestückt wurden, trafen schon die ersten WSGG-Mitglieder mit Familie und Freunden ein, wo sie vom 1. Vorsitzenden, Hans-Werner Kühn, herzlich begrüßt wurden. Es bot sich wieder eine große Auswahl an Salaten, Desserts und Kuchen, die WSGG-Frauen gezaubert hatten. Neben Würste und Steaks durften natürlich die leckeren geräucherten Forellen von unserem Mitglied Herbert Rothweiler nicht fehlen, die immer reißenden Absatz finden.

Es ist immer wieder erstaunlich, welche Talente hinter Mitgliedern verborgen sind. So überzeugte uns das Seglerehepaar Heiner und Elke Reidl, dass sie nicht nur gute Segler sind, sondern auch gemütliche Stimmung vermitteln können. Professionell führten sie uns mit Liedern, die den meisten bekannt waren, durch den Abend. So verging bei geselligem Zusammensein die Zeit wie im Flug und zur späten Stunde verabschiedeten sich die WSGG'ler, denn am nächsten Tag sollte ja die Regatta stattfinden.

Am Sonntag fanden sich die WSGG'ler wieder zahlreich ein, auch um die aktiven Segler tüchtig anzuspornen. Zur großen Freude war auch Wind, so dass unsere Sportwartin Inge Börner um 11.00 Uhr den Startschuss geben konnte. Die DLRG war ebenfalls wieder anwesend für Notfälle. Es bot sich für die Zuschauer ein schönes Bild, als bei gutem Wind die Boote über das Wasser glitten. Aufgrund der guten Windverhältnisse konnten mühelos drei Läufe gesegelt werden. Jedoch waren schon Konzentration und Reaktion gefragt, um schmerzhaft Berührungen zu vermeiden. In solchen Situationen können die Segler ihr Können unter Beweis stellen. Schade, dass niemand eine Vuvuzela dabei hatte, um das Spektakel gebührend geräuschvoll zu unterstreichen. Da schmeckte natürlich das Mittagessen, denn das Buffet war von den Seglerfrauen bereits wieder ergänzt und aufgefrischt.

In der Zwischenzeit konnte die Sportwartin Inge Börner die Plätze auswerten und alsbald rief sie zur Siegerehrung zusammen.

Folgende Platzierungen ergaben sich:

1-Mann-Boote

1. Platz Björn Boschert
2. Platz Matthias Rödiger
3. Platz Hans-Peter Jäger
4. Platz Harro Merzdorf

2-Mann-Boote

1. Platz Thomas Boschert, Heiner Reidl
2. Platz Peter Gäng, Axel Raak
3. Platz Holger Frenzel, Jutta Oetker

Jugendsegeln: Lars Boschert

Die Gewinner wurden mit gebührendem Applaus und Preisen bedacht. Ein schönes, harmonisches Seglerfest war leider viel zu schnell vorbei. h.h.